



**Herzlich willkommen**

**zum Informationsabend zu den  
Weiterführenden Schulen**

# Was erwartet Sie?

- Informationen zum Anmeldeverfahren nach dem 1. Halbjahr
- Informationen zu den einzelnen Schulformen
- Kriterien unserer Empfehlung
- Was ist ausschlaggebend aus unserer Sicht?

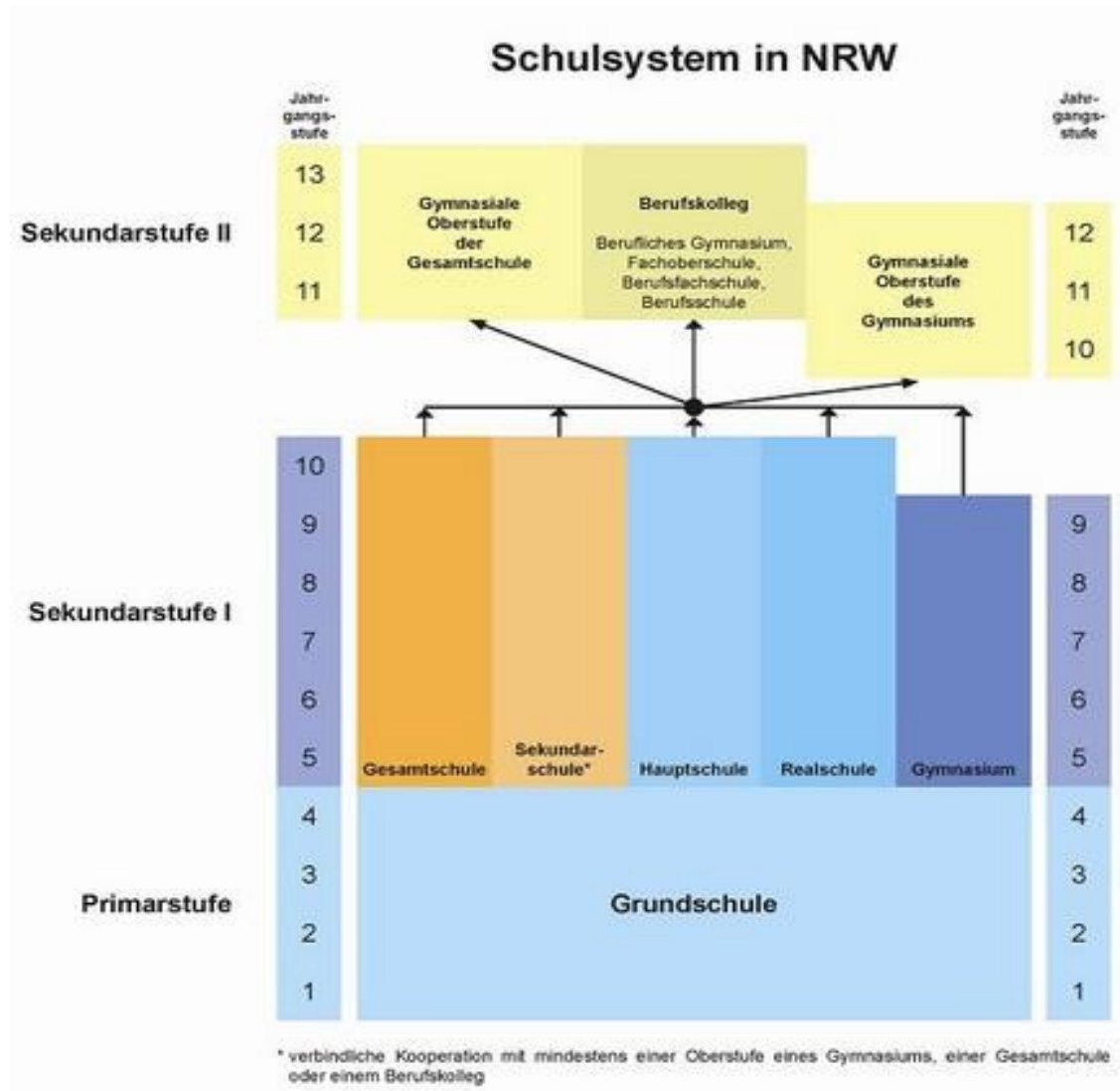
# Anmeldungen an den Weiterführenden Schulen

- Zeugnis des 1. Halbjahres der 4. Klasse enthält eine Empfehlung für:
  - Hauptschule und Gesamtschule/Sekundarschule
  - Realschule und Gesamtschule/Sekundarschule
  - Gymnasium und Gesamtschule/Sekundarschule
  - Hauptschule und eingeschränkt Realschule
  - Realschule und eingeschränkt Gymnasium

# Anmeldungen

- Für die Anmeldung an der Weiterführenden Schule werden das Zeugnis mit der Empfehlung und ein Anmeldebogen benötigt.
- Anmeldungen nach dem 08.02.2019, Termine werden durch eine Information der Stadt bekanntgegeben.
- Für die Anmeldungen werden die Kinder vom Unterricht frei gestellt.

# Weiterführende Schulen



# Hauptschule

Die Hauptschule vermittelt den Schülerinnen und Schülern eine grundlegende allgemeine Bildung, die insbesondere auf eine Berufsorientierung und Lebensplanung vorbereitet. In der Hauptschule können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I erworben werden:

- der Hauptschulabschluss (nach Klasse 9),
- der Hauptschulabschluss nach Klasse 10
- und bei erfolgreichem Besuch der Klasse 10 Typ B der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife). Mit diesem kann gegebenenfalls auch die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erlangt werden.
- Einzige Fremdsprache: Englisch
- Schwerpunkt sind praktische Fächer

# Realschule

- Die Realschule umfasst die Klassen 5 bis 10. An dieser Schulform der Sekundarstufe I werden praktische Fähigkeiten ebenso gefördert wie das Interesse an theoretischen Zusammenhängen.
- Die Schülerinnen und Schüler erwerben eine erweiterte allgemeine Bildung sowie berufsorientierende Kompetenzen und können – je nach Befähigung und Neigung – nach Abschluss der zehnten Klasse in eine berufliche Ausbildung oder in die Bildungsgänge der Sekundarstufe II wechseln.
- In Klasse 6 wird Unterricht in einer zweiten modernen Fremdsprache erteilt, ab Klasse 7 wird neben dem fremdsprachlichen ein naturwissenschaftlich-technischer, ein sozialwissenschaftlicher und ein musikalisch-künstlerischer Schwerpunkt gebildet.
- In der Realschule können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I erworben werden:
  - der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife) nach Klasse 10. Er berechtigt bei mindestens befriedigenden Leistungen in allen Fächern zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.
  - ein dem Hauptschulabschluss nach Klasse 10 gleichwertiger Abschluss
  - ein dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Abschluss.

# Gymnasium

- Ziel des Gymnasiums ist die Vermittlung einer **vertieften allgemeinen** Bildung, die zur Aufnahme eines Hochschulstudiums befähigt und für eine berufliche Ausbildung qualifiziert. Der Unterricht soll zur Auseinandersetzung mit komplexen Problemstellungen anleiten und zu abstrahierendem, analysierendem und kritischem Denken führen.
- die Berechtigung zum Eintritt in die gymnasiale Oberstufe durch einfache Versetzung (ohne gesonderten Qualifikationsvermerk),
- das Fehlen einer zentralen Prüfung am Ende der Sekundarstufe I sowie die Verpflichtung für alle Schülerinnen und Schüler, ab Klasse 6 eine zweite Fremdsprache zu belegen.



# Fächervergleich: RS -GYM

- Deutsch
- Gesellschaftslehre (Erdkunde, Geschichte, Politik)
- Mathematik
- Naturwissenschaften (Biologie, Physik, Chemie)
- Englisch (1. Fremdsprache)
- Kunst/Musik/Textilgestaltung
- Religionslehre
- Sport
- Fester Bestandteil des Unterrichtsangebots sind die so genannten **Ergänzungsstunden**. Sie dienen vor allem der Förderung in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik und im Lernbereich Naturwissenschaften.
- Nach Entscheidung der Schule stehen sie aber auch für den Unterricht in einer weiteren Fremdsprache sowie für das Fach Hauswirtschaft ab Klasse 9 zur Verfügung.

Deutsch  
Gesellschaftslehre (Erdkunde, Geschichte, Politik/Wirtschaft)  
Mathematik  
Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik)  
Englisch  
2. Fremdsprache (ab Klasse 6)  
Kunst  
Musik  
Religionslehre/Praktische Philosophie  
Sport  
Wahlpflichtunterricht (gemäß realisierbarem Angebot der Schule: 3. Fremdsprache oder ein anderes Fach beziehungsweise eine andere Fächerkombination ab Klasse 8)

# Gesamtschule

- Klassen 5 – 10
- Fächer/Differenzierungen/Ergänzungsstunden richten sich sowohl an einer anschließenden beruflichen Bildung als auch an einem möglichen Besuch der gymnasialen Oberstufe aus
- Alle Abschlüsse der SEK 1
- Gesamtschule auch Abitur
- Ganztagschulen

# Fächer Gesamtschule

- Deutsch
- Gesellschaftslehre (Erdkunde, Geschichte, Politik)
- Englisch
- Mathematik
- Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik)
- Arbeitslehre (Technik/Wirtschaft/Hauswirtschaft)
- Musik/Kunst
- Religionslehre
- Sport

# Wahlpflichtbereich

- In der Klasse 6 oder 7 setzen die Schülerinnen und Schüler erste individuelle Schwerpunkte, indem sie zusätzlich ein weiteres Fach wählen. Dieser Wahlpflichtunterricht umfasst
  - eine zweite moderne Fremdsprache oder Latein,
  - Arbeitslehre und Naturwissenschaften.
  - Darstellen und Gestalten sowie das Fach Informatik anbieten.
- Die zweite Fremdsprache beginnt ab Klasse 6, die übrigen Wahlpflichtangebote können ab Klasse 6 oder 7 beginnen. Sofern der Wahlpflichtunterricht ab Klasse 7 beginnt, erhalten die Schülerinnen und Schüler in Klasse 6 eine zusätzliche individuelle Förderung in mindestens zwei der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik.

# Schulprofile

- Einrichtung besonderer Klassen:

- Theaterklasse

- Musikklasse

- Sportklasse

- Bilingualer Unterricht...

Grundsätzlich gilt: Gleich welche Schule in der 5. Klasse besucht wurde, jeder kann bis zum Hochschulstudium kommen.

# Beratung der Eltern

- Lern- und Arbeitsverhalten (Hausaufgaben)

Kriterium	Oberer Bereich	Unterer Bereich
Selbstständigkeit	ohne Hilfe	mit Hilfe
Lerntempo	schnell	langsam
Leistungsbereitschaft	voll	gering
Arbeitstempo	schnell	langsam
Belastbarkeit	voll	gering
Sorgfalt	gewissenhaft	nachlässig
Konzentration	ausdauernd	gering
Merkfähigkeit	langzeitig	kurzzeitig
Beteiligung	umfassend dabei eher aktiv	gering oder passiv

# Beratung der Eltern

<b>Denkfähigkeit</b>	<b>Oberer Bereich</b>	<b>Unterer Bereich</b>
Auffassung	schnell	langsam
Abstraktionsvermögen	abstrakt	anschauungsgebunden
Kritik	kritisch	unkritisch
Kreativität	produktiv	reproduktiv

<b>Sozialverhalten</b>	<b>Oberer Bereich</b>	<b>Unterer Bereich</b>
Kontaktfähigkeit	kontaktfreudig	kontaktarm
Verhalten im Klassenverband	destruktiv	integrativ
Selbstsicherheit	verunsichert	selbstbewusst
Kooperationsfähigkeit	keine Kompromissbereitschaft, keine Initiative	konstruktiv

# Beratung der Eltern

## Deutsch

Mündliches Sprachhandeln

Schriftliches Sprachhandeln

Rechtschreiben

Umgang mit Texten/Medien (Lesen)

Sprache reflektieren (Grammatikalische Grundbegriffe)

## Mathematik

Kenntnisse

Fertigkeiten und Fähigkeiten

Einstellungen und Haltungen

## Elternwunsch

Hauptschule

Realschule

Gymnasium

(Gesamtschule)



# Was ist ausschlaggebend?

- Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Besondere Interessen
  
- Nicht ausschlaggebend:
  - Freundschaften
  - Die Träume der Eltern